



UN Tourism und TUI Care Foundation unterstützen Kunsthandwerker und Kreative in ländlichen Tourismusregionen Afrikas

Madrid, 18. Juli 2024. UN Tourism und die TUI Care Foundation erweitern ihre Partnerschaft mit der Unterzeichnung eines Abkommens am Hauptsitz von UN Tourism in Madrid. Die gemeinsame Initiative „Colourful Cultures“ zielt darauf ab, junge Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker in ländlichen Tourismusgemeinden in Afrika zu fördern. Damit ist die TUI Care Foundation die erste Partnerorganisation im Pilotprojekt des Förderprogramms für ländliche Entwicklung der Welttourismusorganisation UN Tourism.

TUI Care Foundation
Pariser Platz 6a
10117 Berlin

www.tuicarefoundation.com

Unterstützung von Kunsthandwerkern in ländlichen Gemeinden

Die Initiative unterstützt Non-Profit Organisationen, die Kunstschaffende in ländlichen Gebieten in Gambia, Marokko, Mosambik, Namibia, Ruanda, Senegal, Südafrika, Tansania, Tunesien und Sambia fördern. Teilnehmende Organisationen werden finanziell dabei unterstützt, innovative Projekte zu entwickeln, die den Kunsthandwerkerinnen- und Handwerkern, sowie Kreativen zugutekommen. Ziel ist es, ihre Einkommensmöglichkeiten zu verbessern, das kulturelle Erbe zu schützen und den ländlichen Tourismus zu fördern.

UN Tourism und die TUI Care Foundation haben bereits im letzten Jahr vereinbart, die nachhaltige Entwicklung durch Tourismus zu fördern. 2023 haben beide Organisationen den Tourism for Development Fund ins Leben gerufen, der mit 10 Millionen Euro ausgestattet ist, um die nachhaltige Entwicklung von Reisezielen in den am wenigsten entwickelten Ländern (LDC) zu unterstützen.

Stärkung ländlicher Gemeinden durch Tourismus

Zurab Pololikashvili, Generalsekretär von UN Tourism, sagte bei der Unterzeichnung der Vereinbarung: „Der Tourismus hat die Kraft, Leben und Gemeinden zu verändern, insbesondere in ländlichen Gebieten. Durch die Unterstützung von Kunsthandwerkern und Künstlern bewahren wir nicht nur das kulturelle Erbe, sondern schaffen auch nachhaltige Einkommensmöglichkeiten. Die Zusammenarbeit mit der TUI Care Foundation unterstreicht unser Engagement für einen inklusiven und nachhaltigen Tourismus für die ländliche Entwicklung.“

Thomas Ellerbeck, Vorsitzender der TUI Care Foundation: „Mit der Unterstützung von jungen Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerkern wollen wir einzigartiges kulturelles Erbe erhalten, wirtschaftliches Wachstum fördern und soziale Entwicklung in den am meisten benachteiligten Tourismusregionen stärken. Die Zusammenarbeit mit UN Tourism, inspiriert von unserem globalen TUI Colourful Cultures Programm, ist ein zentraler Bestandteil der Strategie unserer Stiftung.“



Förderung der nachhaltigen Tourismusentwicklung in ländlichen Gemeinden Afrikas

Der Tourismus hat das Potenzial, neue Arbeitsplätze zu schaffen, gesellschaftlichen und interkulturellen Zusammenhalt zu stärken und natürliche sowie kulturelle Ressourcen zu schützen. Zudem stärkt er die Rolle von Frauen und Jugendlichen.

Ländliche Gebiete stehen vor zunehmenden Herausforderungen. Dazu gehören Abwanderung, Überalterung der Bevölkerung, niedrigere Einkommensniveaus ebenso wie mangelhafte Infrastruktur im Gesundheitswesen und im Finanzsektor. Trotz bedeutender Fortschritte in den letzten Jahrzehnten bleiben Ungleichheiten zwischen städtischen und ländlichen Gemeinden bestehen.

Die gemeinsame Initiative von UN Tourism und TUI Care Foundation setzt sich zum Ziel:

- Stärkung der Fähigkeiten von Kreativen, Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerkern zur besseren Teilhabe am erfolgreichen Wachstum der Tourismuswirtschaft und zur Verbesserung ihres Einkommens
- Sichtbarkeit von Kunstschaffenden, Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerkern in ländlichen Tourismusgebieten
- Ausbau von Angeboten zur Unterstützung für Kunstschaffende, Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker im ländlichen Tourismus

Bewerbungen für die Teilnahme an dem Programm werden voraussichtlich ab September entgegengenommen

Über die TUI Care Foundation

Die TUI Care Foundation initiiert und unterstützt Projekte, die jungen Menschen auf der ganzen Welt neue Zukunftsperspektiven eröffnen, Natur und Umwelt schützen und die nachhaltige Entwicklung von Urlaubsdestinationen fördern. Dabei setzt die Stiftung auf das Potenzial des Tourismussektors als Motor für gesellschaftliche Entwicklung, Bildung und Wohlstand. Sie baut auf starke Partnerschaften mit regionalen und internationalen Organisationen, um nachhaltigen Wandel zu bewirken. Die TUI Care Foundation ist eine unabhängige Stiftung die von TUI initiiert wurde. Sie hat ihren Sitz in den Niederlanden.

Über UN Tourism

Die Welttourismusorganisation (UN Tourism), eine Sonderorganisation der Vereinten Nationen, spielt eine führende Rolle bei der Förderung eines verantwortungsvollen, nachhaltigen und inklusiven Tourismus weltweit. Sie agiert als zentrales Forum für tourismuspolitische Fragen und bietet eine umfassende Quelle für Fachwissen im Tourismussektor. UN Tourism umfasst 160 Länder, 6 Territorien, 2 ständige Beobachter und über 500 angeschlossene Mitglieder.

TUI Care Foundation
Pariser Platz 6a
10117 Berlin

www.tuicarefoundation.com



Kontakt:

TUI Care Foundation
Anna-Lena Strehl
Head of External Affairs
+49 151 22952553
anna.lena.strehl@tui.com

TUI Care Foundation
Pariser Platz 6a
10117 Berlin

www.tuicarefoundation.com